Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Wilhelm Keilbach

Stand: 08.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Wilhelm Keilbach

Katholischer Geistlicher

* 10. September 1908, # 25. Oktober 1982

1931 Dr. phil.,

1933 Priesterweihe in Rom,

1935 Dr. theol.,

1936 Sekretär der Apostolischen Administratur Banat,

1937 Habilitation für Philosophie durch die Universität Zagreb,

1938 Universitätsdozent für Philosophie an der Universität Zagreb,

1943 außerordentlicher Professor an der Universität Zagreb,

1950 - 1954 ordentlicher Professor an der Universität Zagreb,

1955 ordentlicher Professor für Religionswissenschaft an der Universität Wien.

1956 - 1976 ordentlicher Professor für Systematische scholastische Philosophie an der Ludwig-Maximilians-München.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Keilbach, Wilhelm, in: Ludwig-Maximilians-Universität München. Katholisch-Theologische Fakultät. Geschichte der Fakultät. Professoren und Professorinnen seit 1826, in: www.kaththeol.uni-muenchen.de (abgerufen am 27.08.2019)

GND: 118721518 VIAF: 20683106

Empfohlene Zitierweise: Wilhelm Keilbach, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/23897. Letzter Zugriff am 08.05.2024.